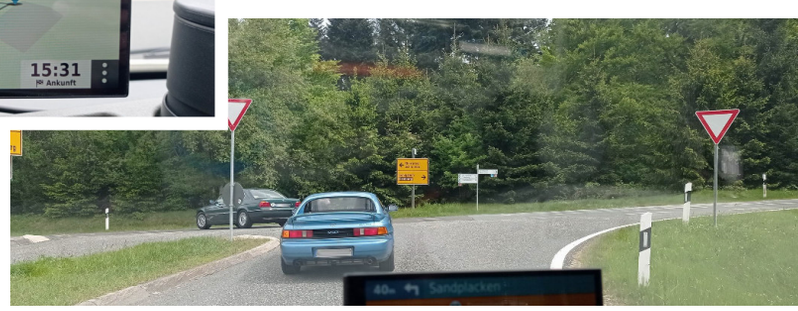
17.5.-Mit „TeaTimeTour“ zum Bauernmarkt im Hessenpark

Fotos: Hochberg / Engel

Am 17. Mai hieß es für unseren Oldtimer-Club wieder: Zündschlüssel rum, gute Laune an – die nächste gemeinsame Ausfahrt im Rahmen unserer Tea Time Tour stand an. Diesmal führte uns die Reise ins Freilichtmuseum Hessenpark, wo ausgerechnet an diesem Wochenende der traditionelle Bauernmarkt lockte. Besser kann man Nostalgie eigentlich kaum parken.
Pünktlich gegen 13:30 rollten die Teilnehmer mit ihren liebevoll gepflegten Fahrzeugen am Startpunkt ein: der JET Tankstelle in der Barcelona Allee 2 in Mainz. Vom braven 4-Zylinder mit 70 PS bis zum sonor brabbelnden 8-Zylinder mit über 210 PS war alles vertreten, was bei Oldtimerfreunden Puls und Öltemperatur steigen lässt.
Nach einer kurzen Fahrerbesprechung – frei nach dem Motto „zusammen los, zusammen ankommen“ – setzte sich unser kleiner, aber feiner Tross in Bewegung.



Die Strecke führte über Mainz und Wiesbaden, hinauf auf den Neroberg und dann weiter über schöne Landstraßen und durch kleine Ortschaften Richtung Idstein und Oberreifenberg – also genau jenes Revier, in dem sich historische Fahrzeuge besonders wohlfühlen. Bei angenehm kühlem Wet-

ter ließ sich das gemütliche Dahingleiten der alten Technik in vollen Zügen genießen. Und wie so oft galt: Wo Oldtimer auftauchen, sind neugierige Blicke, freundliches Winken und das eine oder andere gezückte Smartphone nicht weit.

Im Hessenpark angekommen, bot sich uns eine Kulisse wie aus dem Bilderbuch: historische Gebäude, Marktstände mit regionalen Spezialitäten, traditionelles Bäckerhandwerk und dazu der Duft von Gegrilltem – kurz gesagt: ein Ort, an dem man sich zwischen Fachwerk, Feldweg und Bratwurst sofort bestens aufgehoben fühlt.

Bei einer kleinen Vesper durfte natürlich das Wichtigste nicht fehlen: ausgiebige Benzingespräche und jede Menge Fachsimpelei über Vergaser, Zündzeitpunkte und die abenteuerliche Kunst der Ersatzteilbeschaffung.

Nach ein paar Erinnerungsfotos – und nachdem auch die Damen erfolgreich aus den umliegenden Geschäften zurückgekehrt waren – machten wir uns wie geplant wieder auf den Rückweg.

Wieder einmal zeigte sich: Eine Oldtimer-Ausfahrt ist weit mehr als nur das Fahren alter Autos. Sie verbindet Technikgeschichte, Gemeinschaft und die große Freude daran, historische Fahrzeuge nicht nur zu bewahren, sondern sie auch genau dort zu erleben, wo sie hingehören – auf die Straße.

Alles in allem war es eine rundum gelungene Ausfahrt mit vielen schönen Eindrücken, guter Stimmung und dem beruhigenden Gefühl, dass alte Autos manchmal einfach die besseren Geschichten erzählen. Wir freuen uns jedenfalls schon jetzt auf die nächste gemeinsame Tea Time Tour am 21. Juni.

Gerd Hochberg